

16. Tiroler Palliativtag

Lebenswunsch – Sterbewunsch.

Annäherungen an das Spannungsfeld am Beispiel von Fatigue



Samstag, 22. April 2023, 9–16 Uhr

Landhaus 1, Saal A066, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, Innsbruck

Schicksalhafte Leiderfahrungen und unerträgliche Belastungen angesichts einer schweren Erkrankung rücken den Wunsch zu sterben und Gedanken an ein gutes Leben in den Vordergrund der Patient*innen. Einige wollen ihr Leben „jetzt erst recht“ genießen und mit Leben füllen. Andere sehen bei einer todbringenden Diagnose und massiven Symptomlast keinen Sinn mehr und wünschen sich ein nahes Ende herbei. In diesem Spektrum beider Extreme stellen Belastungen für Patient*innen und Nahestehende auch für alle in der Betreuung Tätigen eine Herausforderung dar. Diese werden insbesondere am stillen und invalidisierenden Symptom Fatigue deutlich. Es handelt sich dabei um ein Symptom, das in der Betreuung einen multidimensionalen Therapieansatz erfordert. Am Vormittag werden Fragen zur Steigerung der Lebensqualität von Patient*innen mit lähmender Müdigkeit bis hin zur totalen Erschöpfung ins Zentrum gestellt und die interprofessionellen Perspektiven aufgezeigt. Der Nachmittag steht im Zeichen der Stärkung von Mitarbeitenden und Entlastung von Teams, um den individuellen Wünschen und Bedürfnissen der leidenden Menschen persönlich stimmig, empathisch und fachlich kompetent zu begegnen.

Zielgruppe: alle Berufsgruppen, die in der Betreuung schwer kranker und sterbender Menschen tätig sind: Ärzt*innen, Pflegepersonen, Therapeut*innen, Sozialarbeiter*innen, Seelsorge u. a.

Teilnahmebeitrag: 35 Euro

Im Preis inkludiert sind die Pausenverpflegung und das Mittagessen.

Anrechenbarkeit: 5 DFP-Punkte für Allgemeinmedizin.

Anmeldung: Wir bitten um Anmeldung **bis Freitag, 7. April 2023** mit Angabe Ihrer vollständigen Adressdaten mittels Anmeldeformular auf www.hospiz-tirol.at. Nach der Anmeldung wird Ihnen die Rechnung an die angegebene Rechnungsadresse zugesandt.

Programmübersicht

8:30 **Registration und Begrüßung**

9:00 **Eröffnung und Grußworte**

Moderation: Christine Haas-Schranzhofer und Andrea Knoflach-Gabis

9:30 – 11:00 **Konferenz: Symptome am Lebensende**

Andrea Knoflach-Gabis:

Fatigue – ein unterschätztes Symptom?

Andrea Scharmer und Romana Tomac:

Beiträge aus medizinisch-pflegerischer Perspektive

Gabriele Schauer-Maurer:

Psychosoziale Begleitung bei Fatigue

Markus Geiregger:

Therapeutische Interventionen in der Palliativbetreuung

11:00 – 11:30 **PAUSE**

11:30 – 12:15 Stephan Marks: online

Scham und Würde in Palliative Care

12:15 – 12:30 Markus Geiregger:

Bewegende Haltung

12:30 – 13:45 **MITTAGSPAUSE**

13:45 – 14:30 Angelika Feichtner:

Auswirkungen des Sterbewunsches auf das Team

14:30 – 14:50 **PAUSE**

14:50 – 15:35 Gabriele Schauer-Maurer:

Wie gelingt professionelles Einlassen?

15:35 – 16:00 Vocappella:

Unerhörtes und Unsagbares: Musik und Literatur als Brücke

Abschluss

Wir danken:



Impressum: Tiroler Hospiz-Gemeinschaft/Februar 2023 • Milser Straße 23 • 6060 Hall in Tirol • Tel.: 05223 43700-33676 •
E-Mail: akademie@hospiz-tirol.at • www.hospiz-tirol.at • Organisation: Akademie der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft